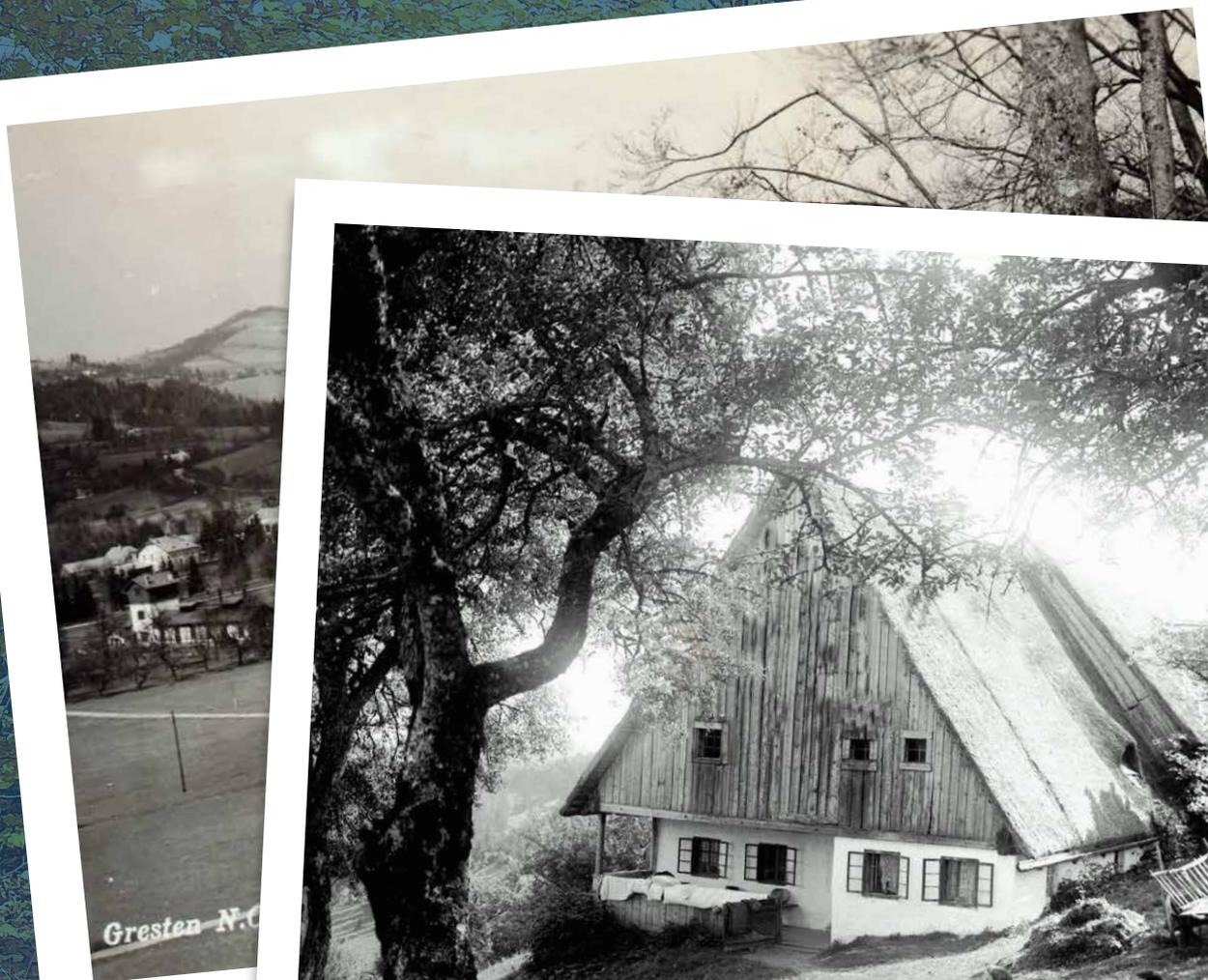




Grestner Nachrichten

„Es herbstelt“



Gresten - N. C.

Mehr Ansichten u. geschichtsträchtige Fotos
aus Gresten finden Sie unter [Gresten.topothek.at](https://www.gresten.topothek.at)

Amtliche Mitteilung

INHALTSVERZEICHNIS

02 ALLGEMEINE INFOS

03 BÜRGERMEISTER INFOS

Vorwort
neue Mitarbeiter
Auszüge der GR-Sitzung

09 GEMEINDEGESCHEHEN

Einblicke aktueller Baugeschehnis
Schulzentrum Gresten
Ferienprogramm/ Projekt
Kulturschmiede

24 BERICHTE & NEWS

Musikschule Gresten
Saunaoase Gresten
Ein Verein stellt sich vor
Gratulationen

ÄRZTEDIENST

Allgemeinmediziner/innen:

Gresten: **Dr. Nikou Syrus** 07487/2680
Gaming: **Dr. Lindner Barbara** 07485/98488

Facharztpraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Gresten

Dr. Wohleser-Nikou Johanna
Wahlärztin aller Kassen
0660/3585102

Facharztpraxis für Orthopädie und Traumatologie, Gresten

DDr. Mahmoud Elshamy
Wahlarzt aller Kassen
0676/5727698

Zahnarztpraxis mit Herz, Gresten

Dr.med.dent. Mohammad Ibraheem
alle Kassen & privat
07487/30484

KONTAKTDATEN

Marktgemeinde Gresten

Badgasse 1
3264 Gresten
Telefon: +43 7487 2310-0
Fax: +43 7487 2310-20
gemeinde@gresten.gv.at

Parteienverkehr

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 13:00 – 16:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Freitag: 14:00 – 16:00 Uhr
Voranmeldung empfohlen!

APOTHEKENDIENST

www.apotheker.or.at

Nacht- u. Notdienstapotheken

Apotheke GRESTEN	07487/2673
Apotheke PURGSTALL	07489/2874
Apotheke SCHEIBBS	07482/42228
Apotheke GAMING	07485/97224
Apotheke STEINAKIRCHEN	07488/71616
Apotheke WIESELBURG	07416/52316

ÄRZTEWOCHEENENDDIENSTE ONLINE

www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste



BÜRGERMEISTERBRIEF



Liebe Grestnerinnen und Grestner, liebe Kinder und Jugendliche!

Vieles hat sich über den Sommer wieder getan. Einiges ist fertig geworden, so manches im Laufen und auch einige neue Großprojekte (Stichwort Kindergarten) sind in Ausarbeitung. Doch speziell bei Großprojekten braucht es Geduld. Oftmals hat man jedoch den Eindruck, unsere Gesellschaft ist im „Alles-immer-sofort“ Modus. Meistens dauert alles viel zu lange.

„Wenn Du es eilig hast, geh langsam“

Konfuzius

Konfuzius war ein chinesischer Philosoph, der vor mehr als 2.500 Jahren gelebt hat. Mit hoher Wahrscheinlichkeit war das Leben zu dieser Zeit weit weniger hektisch und schnelllebig als heute. Dennoch hatte man damals schon die Erkenntnis, dass eine vernünftige, effiziente Zielerreichung wichtiger ist, als nur schnell loszulaufen. Und das vielleicht sogar in die falsche Richtung.

Diese Denkweise, dass alles schnell gehen muss, ist zwischenzeitlich leider symptomatisch für unsere Gesellschaft. Schnell ein Abstimmungsgespräch – sollte ja gestern schon fertig gewesen sein, Blitz-Diäten, Speed-Dating, Schnellladegeräte und Breaking News im Schnellüberblick. Wenn vieles tatsächlich, vor allem auch in der Arbeit sofort und schnell gehen muss, überträgt sich diese Denkweise auch auf die Aufgaben und Herausforderungen im Gemeindegeschehen. Manche sind unzufrieden, weil Veränderungen nicht im gewünschten Tempo vorankommen.

Aber echter Fortschritt braucht Geduld. Es gibt nun mal einerseits Dinge, die wir schnell erledigen können und andererseits Dinge, die Zeit brauchen und nur dann richtig gut werden, wenn wir sie mit Geduld angehen. Geduld ermöglicht uns, unsere Ziele zu erreichen. Im besten Fall Fortschritt zu erreichen.

Zu lernen, Vertrauen aufzubauen, Gefühle zu entwickeln und zu stärken. Echter Fortschritt braucht Geduld und ist gerade deshalb so kraftvoll.

**„Geduld ist nicht passiv, im Gegenteil:
Sie ist konzentrierte Stärke.“**

Bruce Lee

Im Falle der Breitband Gresten läuft uns allerdings tatsächlich die Zeit davon. Ermöglicht doch die BBG (Breit-Band-Gresten) die Möglichkeit, legte quasi das Angebot für alle Haushalte, nachhaltig zukunftsfähig zu sein. Dieses Angebot muss jedoch auch von nahezu der Hälfte der Bürger angenommen werden, um dies auch flächendeckend gewährleisten zu können. Jetzt liegt es an Euch!

In diesem Sinne darf ich Euch weiter um Euer Geduld mit unseren vielen Baustellen bitten. Wir arbeiten und bauen für unsere gemeinsame Zukunft für ein fortwährendes, lebenswertes Gresten.



Euer Bürgermeister
Harald Gnadenberger

NEUE GEMEINDEMITARBEITER/INNEN



GEMEINDEVERWALTUNG

Seit 24. Juli 2023 verstärkt die 20-jährige Julia Pfaffenlehner aus Gresten das Gemeindeamt-Team. Julia hat ihre Lehre zur Bürokauffrau bei der Zimmerei Fahr- enberger abgeschlossen und studiert derzeit nebenberuflich Rechtswissenschaften in Linz.

GEMEINDEVERWALTUNG

Am 25. September hat sich Alexander zu unserer Innendienst- Mannschaft dazu gesellt. Das Arbeitsumfeld des Waidhofners umfasst die Schwerpunkte Schule & Öffentlichkeitsarbeit und somit wird er oft mit euch in Form div. Gemeindeaussendungen in Kontakt treten.



REINIGUNGSKRAFT

Seit 3. Juni erfährt zudem unsere Reinigungskraft Corinna Unterstützung durch „Marika“. Mária Kozárová, so ihr richtiger Name, hilft für 8 Wochenstunden aus und erleichtert uns die Arbeitseinteilung.

Wir freuen uns auf die tatkräftige Unterstützung bei der Abwicklung diverser Gemein- detätigkeiten und wünschen euch allen viel Freude und Erfolg!

HANDY-SIGNATUR ÄNDERUNG

Die Handy-Signatur App läuft mit Montag, 04. Dezember 2023 aus und funktioniert ab dann nur mehr mittels ID-Austria App. Eine Umstellung von Handy-Signatur-App auf ID Austria-App, ist bereits jetzt möglich. Wenn die Handy-Signatur behördlich ausgestellt wurde (z.B. durch Gemeinde, Bezirkshauptmannschaft, Finanzamt,...), kann auf die ID Austria mit Vollfunktion umgestellt werden. Diese Aufwertung bringt z.B. den Vorteil, den Führerschein digital dabei zu haben.

Wenn die HandySignatur nicht behördlich ausgestellt wurde (z.B. durch Sozialversicherung, Banken,...), kann auf eine ID-Austria mit Basisfunktion (Anmelden und Signieren) umgestellt werden. Die Aufwertung auf Vollfunktion funktioniert, bei einer nicht behördlich ausgestellten Signatur, nicht online, sondern über die Bezirkshauptmannschaft.



BREITBAND GRESTEN GMBH

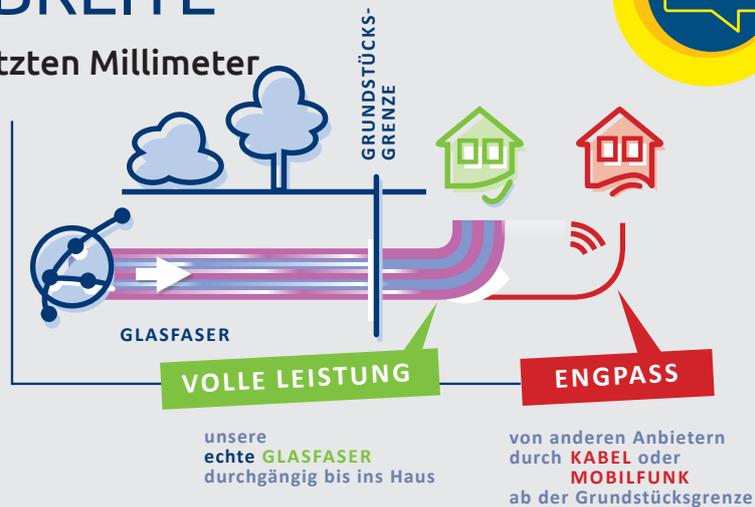
VOLLE BANDBREITE

Echte Glasfaser bis zum letzten Millimeter

Gegraben wird oft, aber nicht alles, was nach Glasfaser aussieht, ist wirklich Glasfaser bis ins Haus. In vielen Fällen endet die Glasfaserleitung vor dem Grundstück und die letzten Meter werden wieder mit altmodischem Kupferkabel oder per Funk zurückgelegt. Diese beiden Übertragungsvarianten auf den letzten Metern stellen einen Flaschenhals dar, der die Vorteile des Glasfasernetzes wieder zunichte macht.

Durchgängige Anbindung

Daher ist es wichtig, dass Sie sich für eine durchgängige Glasfaser-Infrastruktur bis in Ihren Wohnbereich entscheiden. Wir verlegen die Glasfaserleitungen über die Straßenverteiler bis zur Grundstücksgrenze und Sie legen diese weiter bis in Ihr Haus, damit Sie die volle Bandbreite unseres Glasfasernetzes nutzen können – ohne Schwankungen der Übertragungsrates!



Wirkliche Freude haben Sie nur mit voller Bandbreite. Unsere echte Glasfaser hat sie.

Beinahe unbegrenzte Kapazitäten

Der Bandbreitenbedarf steigt rasant an, denn neue Services verbrauchen immer größere Datenmengen. In 2 bis 3 Jahren wird es Prognosen zufolge zu einer Verdopplung des aktuellen Datenverbrauchs kommen, während Mobilfunk oder Kupfer häufig bereits jetzt am Limit agieren. Hinzu kommt, dass die angegebenen Band-

breiten über Mobilfunk nur unter optimalen Bedingungen zu erreichen sind. Glasfaser bietet als Übertragungsmedium nahezu unbegrenzte Kapazitäten über wesentlich größere Entfernungen. Mit einem Anschluss im Haus haben Sie immer stabile und leistungsfähige Verbindungen und Sie müssen sich die Bandbreite nicht mit anderen teilen. ■

DIE VORTEILE DER ^{ECHTEN} GLASFASER**Im Netz und dennoch unabhängig**

Hier haben wir für Sie kurz zusammengefasst, was für einen Anschluss an unsere echte Glasfaser spricht.

... ist zukunftssicher

Egal, was Sie privat oder geschäftlich vorhaben: Sie haben direkten Zugang zu einer Infrastruktur, die für viele Jahrzehnte den Standard der Netzversorgung darstellen wird.

... bringt große Angebotsvielfalt

Die Diensteanbieter auf unserem gemeindeeigenen Glasfasernetz bieten Ihnen attraktive Angebote. Wählen Sie das Produkt, das am besten zu Ihren Bedürfnissen passt!

... steigert den Wert Ihrer Immobilie

Eine leistungsfähige Infrastruktur im Haus ist wertvoll. Heute und für die nächsten Jahrzehnte. Ein Glasfaseranschluss erhöht den Wert eines Eigenheims im ländlichen Raum um 3 bis 8%. Bei einem 200.000-Euro-Haus entspricht das einer Wertsteigerung zwischen € 6.000 und € 16.000.

GLASFASERAUSBAU - JA! ZUR GLASFASER IN GRESTEN



Als Gemeinde ist es unser Ziel, die beste Infrastruktur zu erhalten. Das gilt auch für die digitale Infrastruktur und damit für Glasfaser. Die echte Glasfaser bis ins Haus, bringt den Vorteil, dass diese durchgängig bis ins Haus die volle Leistung garantiert. Anbieter durch Kabel oder Mobilfunk können die volle Datenmenge nicht vollständig übertragen und es kommt zu Engpässen.

AKTIONSZEITRAUM (1X EINFACH HAUSANSCHLUSS UM 300,-) BIS 31. OKTOBER VERLÄNGERT

Mit den bis Ende September vorliegenden Anmeldungen konnte das Ziel eines flächendeckenden Ausbaus des LWL-Netzes leider nicht erreicht werden.

Somit würden nur die im Zuge der Wasserleitungssanierung bereits mitverlegten Hauptstränge verbaut werden (keine Hausanschlüsse). Um den bereits angemeldeten Haushalten doch noch die Chance eines eigenen Glasfaseranschlusses zu geben, (derzeit keine Anschlussgarantie) verlängert die BBG den Aktionszeitraum bis 31. Oktober 2023.

Jene Bürger und Haushalte die noch nicht angemeldet haben, müssten sich ebenfalls für

einen Anschluss entscheiden und jetzt umgehende anmelden.

Gerne beantworten wir ihre etwaigen, individuellen Fragen - auch persönlich vor Ort. Nehmen sie dazu Kontakt mit dem Bürgerservice der Gemeinde auf (07487/2310 11).

Es wäre schade, die einmalige Gelegenheit eines zukunftssicheren Breitbandanschlusses, Wertsteigerung ihrer Immobilie inclusive, in unserer Region ungenutzt zu lassen.

WAS KOSTET DER GLASFASERANSCHLUSS?

Wenn Sie mit der Glasfaser ans Internet angeschlossen werden möchten, so bestehen die Kosten aus zwei Teilen:

1. Errichtungs- und Anschlusskosten: Durch die Förderungen von Bund und Land reduzieren sich die anteiligen Kosten für Bau und Verlegung auf eine einmalige Anschlussgebühr von € 300,-
2. Dienste ab € 39,90 monatlich: Ob reiner Internetzugang oder im Paket mit Telefonie oder TV kann selbst unter den 9 Anbietern mit einer Bindung von 24 Monaten ausgewählt werden.

PARKEN AM RATHAUSPLATZ

DER RATHAUSPLATZ SOWIE DIE BADGASSE SIND KEIN PARKPLATZ!

Da das Parken auf der Straße in der Badgasse bzw. am Rathausplatz leider beinahe täglich geschieht, möchten wir über die Gemeindezeitung darauf hinweisen, dass das Halten und Parken in diesem Bereich verboten ist!

Bitte nutzen Sie die unweit davon entfernten Parkstreifen, welche dafür extra geschaffen wurden! Dies ist beispielsweise entlang der Badgasse oder entlang der Landes-/Hauptstraße L92 bei der Sparkasse möglich.

Sollte sich die Parkdisziplin im gegenständlichen Bereich nicht bessern, sehen wir uns gezwungen, schriftlich zu ermahnen und gegebenenfalls Anzeige bei der Polizei zu erstatten!



AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28. SEPTEMBER 2023

IN DER GEMEINDERATSSITZUNG WURDEN FOLGENDE FÖRDERUNGEN GEWÄHRT:

Ortsförderung	€ 500,-	(Wäschestudio Marion Sommer)
Kreditförderung	€ 2.000,-	(Wäschestudio Marion Sommer)
Kreditförderung	€ 2.000,-	(Frankplan Baumanagement GmbH)
Erläss LBKA		für 4 Monate (Spielautomaten Karolyi)
Druckkostenzuschuss	€ 500,-	(Kursprogramm Café Elá)
Vereinsförderung	€ 150,-	(Verein KOBV Gresten)
Vereinsförderung	€ 200,-	(Verein ChronischKrank)
Sportförderung		3x GWG Gutscheine (je € 75,-) + € 50,- in Bar (Priv. Schützenverein Gresten)
Erhöhung Musikkapellen-Förderung		von € 250,- auf € 350,- pro Konzert (jährlich werden 2 Konzerte pro Kapelle gefördert für Fremdenverkehrskonzerte)

GEMEINDEVORSTANDSSITZUNGEN 18. AUGUST & 21. SEPTEMBER 2023

SPIELPLATZ FRIEDHOF-PARK – NEUE SPIELGERÄTE

In den letzten beiden Gemeindevorstandssitzungen wurde die Fa. Haunschmid mit der Montage eines Vogelnestbaumes sowie einer Sonderturmanlage (beinhaltet eine Rutsche sowie eine Schaukel) inkl. Fallschutz (Rundkies) in Höhe von € 36.767,78 brutto beauftragt.



2 VOR-KLIMATICKETS FÜR 2024

Auch 2024 stehen der Grestner Bevölkerung wieder 2 VOR-Klimatickets Metropolregion (inkl. Wien) zur Verfügung! Den dafür notwendigen Beschluss zum Ankauf der Tickets hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 21.09.2023 gefasst. Die Reservierung der Tickets sowie die generellen Nutzungsbedingungen bleiben gleich und können am Gemeindeamt erfragt werden bzw. auf unserer Homepage unter „Aktuelles“-Schnupperticket eingesehen werden.

VOLKSBEGEHREN VERLAUTBARUNG

Die Stimmberechtigten können in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und das Eintragungsformular unterzeichnen. Die Eintragung kann auch online mittels Handysignatur unter www.bmi.gv.at/volksbegehren erfolgen.

Ein Volksbegehren kann nicht mehr unterzeichnet werden, wenn dafür schon eine Unterstützungserklärung unterschrieben wurde. Die Unterschrift wird bereits berücksichtigt.

Im Eintragszeitraum können alle WählerInnen ihre Unterschrift bei folgenden Volksbegehren abgeben.

**Montag, 06. November 2023, bis (einschließlich)
Montag, 13. November 2023**

- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- COVID-Strafen Rückzahlungsvolksbegehren
- Impfpflichtgesetz abschaffen – Volksbegehren



Eintragszeiten:

MO, 06. Nov. 202308:00 – 16:00 Uhr
 DI, 07. Nov. 202308:00 – 16:00 Uhr
 MI, 08. Nov. 202308:00 – 20:00 Uhr
 DO, 09. Nov. 202308:00 – 16:00 Uhr
 FR, 10. Nov. 202308:00 – 16:00 Uhr
 SA, 11. Nov. 2023geschlossen
 SO, 12. Nov. 2023geschlossen
 MO, 13. Nov. 202308:00 – 16:00 Uhr

SCHULSTARTGELD VOM LAND NIEDERÖSTERREICH

Das Land Niederösterreich unterstützt die Familien mit dem „Blau-Gelben Schulstartgeld“ für das Schuljahr 2023/24. Diese Einmalzahlung in Höhe von **€ 100,- kann ab sofort bis 02.02.2024** beim Land Niederösterreich beantragt werden.

DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN ERHALT SIND:

- Bezug der Familienbeihilfe für den Schüler/die Schülerin bzw. den Lehrling
- Hauptwohnsitz des Antragstellers ist in NÖ
- Haupt- oder Nebenwohnsitz des Schülers in NÖ
- Besuch einer Pflichtschule, AHS, HAK,
- HTL, LFS, LBS,...

Das blau-gelbe Schulstartgeld kann unabhängig vom Schulstartgeld des Bundes, welches automatisch mit der Familienbeihilfe ausbezahlt wird, beantragt werden. Der Antrag ist Online auf der Homepage des Landes NÖ zu finden oder QR-Code scannen und zum Formular gelangen.



TRINKWASSERÜBERPRÜFUNG VOM 22. AUGUST 2023

CHEMISCHE PARAMETER LAUT DER UNTERSUCHUNG DER FIRMA AGES GMBH

Gesamthärte	15,5 °dH	Nitrit	<0,010 mg/l
Carbonathärte	13,3 °dH	Ammonium	<0,030 mg/l
Säurekapazität bis pH 4,3	4,8 mmol/l	Chlorid (Cl-)	<1,0 mg/l
Hydrogencarbonat	286,7 mg/l	Sulfat	26 mg/l
Calcium (Ca)	63,1 mg/l	Eisen (Fe)	<0,0300 mg/l
Magnesium (Mg)	28,6 mg/l	Mangan (Mn)	<0,0100 mg/l
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,31 mg/l	Natrium (Na)	<1,00 mg/l
Nitrat	6,2 mg/l	Kalium (K)	<1,00 mg/l

ERHÖHUNG WASSERGEBÜHREN AB 01. OKTOBER 2023

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung angekündigt, mussten die Wassergebühren aufgrund der hohen Investitionen in das Wasserleitungsnetz per 01.10.2023 erhöht werden.

Konkret bedeutet dies, dass...

1. die 1x jährlich fällige Bereitstellungsgebühr von € 11,- brutto pro m³/h auf € 38,50 brutto pro m³/h angehoben wurde. (In den meisten Fällen hat ein Wasserzähler 3 m³/h, also beträgt die Bereitstellungsgebühr anstelle von jährlich € 33,- brutto sodann € 115,50 brutto.)

2. die Wasserbezugsgebühr für 1 m³ Wasser (= 1.000 Liter) anstelle von € 1,10 brutto auf € 1,70 brutto erhöht werden musste. (Verrechnung nach tatsächlichem Verbrauch.)

Die Erhöhung der Gebühren wurde aufgrund der hohen Investitionen in das Wasserleitungsnetz der Gemeinde unumgänglich. Die Festlegung der Höhe kann nur im vom Amt der NÖ Landesregierung festgelegten Rahmen erfolgen und die erzielten Einnahmen bedürfen lediglich der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde.

TOURISMUSGESETZ 2023

Der Landtag von Niederösterreich hat im Mai 2023 das NÖ Tourismusgesetz neu beschlossen. Wesentlich sind der Verzicht der Einhebung des Interessentenbeitrages ab dem Jahr 2023 sowie die Erhöhung der Nächtigungsabgabe. Die Gemeinden wurden bis jetzt in die Ortsklasse I, II und III eingeteilt und nach diesen, die Nächtigungstaxe eingehoben. Mit 31.12.2023 werden die Ortsklassen auslaufen und die Gemeinden werden in Kurortgemeinde und Nicht-Kurortgemeinde eingeteilt.



Gresten zählt als Nicht-Kurortgemeinde. Der Nächtigungstaxen-Satz liegt nun bei Nicht-Kurortgemeinden, wie Gresten, bei € 2,50 anstatt den € 1,10 pro Person und Nächtigung, welche in der Ortsklasse II bis jetzt einzuheben waren.

WASSERLEITUNGSSANIERUNG UND GLASFASERAUSBAU

Derzeit sind ca. 2km Wasserleitung (inkl. Hausanschlüsse) errichtet (insgesamt sollen ca. 10,8 km Wasserleitung getauscht werden).

Der schwierigere Teil entlang der Landesstraße L92 (=Hauptstraße) wird in den nächsten Wochen abgeschlossen. Vom Kreisverkehr beim Autohaus Stuckenberger bis ca. zum Parkplatz Aigner wurden die Stränge bereits errichtet und in den nächsten Wochen werden die Hausanschlüsse entlang der Hauptstraße erbaut.

Die Asphaltierungsarbeiten und Wiederherstellung der Straße starten mit Oktober.



BAUSTELLE HODERBERGSTRASSE

AUFSCHLIESSUNG HODERBERG UND NEUE FÜLLEITUNG ZUM HOCHBEHÄLTER

Die Arbeiten im Bereich Hoderberg sind bis auf die Straßeninstandsetzungen und die Leitungsverlegungen diverser Einbautenträger im Wesentlichen abgeschlossen.

Zusammenfassung der bereits abgeschlossenen Arbeiten in den letzten Wochen & Monaten:

- die neue Wasserfölleitung vom Badbrunnen zum Hochbehälter Hoderberg (Länge ca. 340 m) wurde verlegt und das Rückhaltebecken im Bereich Hoderberg sowie dessen Zu- und Ableitungskanal (Länge ca. 420 m) wurde errichtet
- die Versorgungsleitung Hochbehälter Hoderberg inkl Spülbohrung unter der Kleinen Erlauf (ca. 660 m) wurde eingegraben und die Aufschließungsleitungen (Wasserleitung ca. 110 m, Schmutzwasserkanal ca. 140 m, Regenwasserkanäle ca. 50 m) für die Straße „Am Graben“ wurden errichtet
- die bauliche Sanierung des Badbrunnens (Ausbau Brunnenstube, Herstellung Filterkörper) ist abgeschlossen. Der Brunnen ist derzeit in Vollbetrieb, die Fertigstellung der Steuerungs- und Überwachungseinrichtungen ist im Herbst 2023 nach Abschluss der Badesaison vorgesehen.
- der Freihaltestreifen (offenes Hochwasserabflussgerinne) mit Regenwasserableitungskanal im Bereich Hoderberg (Länge ca. 220 m) wurde hergestellt und die Sanierung des Regenwasserkanals in der Schulstraße (Länge ca. 50 m) sowie der teilweise Austausch des Regenwasserkanals in der Hoderbergstraße (Länge ca. 85 m) ist abgeschlossen
- die Herstellung der Aufschließung „Graben-gasse“ (Wasserleitungen ca. 65 m, Schmutzwasserkanal ca. 70 m, Regenwasserkanäle ca. 110 m) ist erledigt und parallel zu den Wasserleitungen bzw. Kanälen wurde die Herstellung der Lichtwellenleiterleerverrohrungen vorgesehen



Die zukünftig bis Ende Oktober 2023 geplanten baulichen Maßnahmen umfassen:

- die Herstellung von Verkabelungen für Stromversorgung (EVN-Netz) und der Straßenbeleuchtung in den neuen Aufschließungsstraßen
- die Herstellung einer Fernwärmeversorgungsleitung im unteren Bereich der Hoderbergstraße
- sowie die abschließenden Straßeninstandsetzungen.
- Es wird um Verständnis ersucht, dass für die abschließende Straßeninstandsetzung (=Asphaltierung) in der Hoderbergstraße voraussichtlich eine kurzzeitige abschnittsweise Straßensperre erforderlich sein wird.

Die betroffenen Anrainer werden seitens der Gemeinde jeweils rechtzeitig über diese Maßnahmen informiert und werden entsprechende Umleitungen für den Straßenverkehr vorgesehen.

BLÜHENDES NÖ



Das besondere Engagement unserer Mitarbeiter und unseres „Hausgärtners“ Ing. Johannes Käfer hat sich ausgezahlt, bei der Aktion Blühendes NÖ wurde Gresten in seiner Kategorie zum Mostviertel-Sieger gewählt! Als Viertelsieger wurde Gresten erneut von einer Fachjury besucht und es wurden direkte Vergleiche mit den anderen Viertelsiegern gezogen und ein Landessieger gekürt.

Zum NÖ-Sieger hat es leider knapp nicht gereicht, aber der 2. Platz macht uns mehr als stolz! (Wenn man die vielen Baustellen im Ort bedenkt).

Wir bedanken uns bei den GrestnerInnen, welche uns tatkräftig mit ansehnlichen Blumendekorationen auf Privatgrundstücken unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Grünraumpfleger Stefan Höhlmüller, der die Blumen und Sträucher auf den öffentlichen Plätzen pflegt!



MALPROJEKT RADWEG / UMSPANNWERK

Nach einer Idee von Bgm. Gnadenberger und gemeinsam mit dem Team des Grestner Malermeisters Andreas Lengauer, bemalten SchülerInnen der Volks- u. Neuen Mittelschule Gresten im Juni die ca. 40m lange Rückwand des Umspannwerks. Jede Klasse konnte dabei ihre eigenen Ideen auf der Wand verwirklichen. Durch die gelungenen Graffitis und künstlerischen Zeichnungen ist der idyllische Radwegabschnitt nun nochmals aufgewertet worden!



Danke an Malermeister Andreas Lengauer für die Unterstützung und natürlich auch ein großes Danke an die Schuldirektorinnen und LehrerInnen, die mit den Kindern während der Schulzeit dieses Projekt vollzogen haben!

SCHULZENTRUM GRESTEN



„3 Schulen unter einem Dach“

Bericht aus Sicht des Projektsteuerers Hans Hödl, zum aktuellen Stand der Umbauarbeiten.

„HEISSER SOMMER-COOLER HERBST“

Das Projekt Neugestaltung der Volks- und Mittelschule und die Integration der Musikschule in den bestehenden Gebäudekomplex, war schon lange ein Herzenswunsch der Schulleitung und des Schulausschusses.

Zuletzt konnten wir schon von den Planungsarbeiten und den Vergaben an die Professionisten berichten. Mit Schulschluss im Juni waren schon alle Rohbauarbeiten für den Zubau und wesentliche Vorarbeiten abgeschlossen.



NUN KAM DER „HEISSE SOMMER“

In nur 10 Wochen mussten alle erforderlichen Umbauarbeiten sowie die Neugestaltung und Einrichtung der Räume bewerkstelligt werden. Das bedeutete exakte Planung der Abläufe und vollen Einsatz aller Beteiligten. Begleitet von sehr hohen Temperaturen leisteten ausnahmslos alle Professionisten und das Schulwartehepaar Grabner Außergewöhnliches. Im Mittel waren 60 Arbeiter zeitgleich auf der Baustelle im Einsatz und mussten koordiniert werden.

„Das geht sich nie aus“...war von Beobachtern immer wieder zu hören. Immerhin mussten fast 5 Mio. Euro von Ostern bis zum Schulstart umgesetzt werden. Das ist im Umbaubereich schon eine gewaltige Leistung.

Dass das alles so funktioniert hat, ist vor allem der sehr professionellen und umsichtigen Leitung der Arbeiten durch Bmstr. Ing. Rudi Frank zu verdanken. Auch alle anderen Planer und Sonderfachleute arbeiteten perfekt zusammen, danke dafür.



DER „COOLE HERBST“

Was noch 2 Wochen vorher nicht für möglich gehalten wurde, ist doch gelungen. Für den Schulstart am 4. September 2023 waren alle notwendigen Bereiche fertig, um einen geordneten Unterricht zu ermöglichen.

Cooler neuer Eingangsbereich... Coole neue Garderoben... Coole neue Klassen... und nicht zuletzt coole Allgemeinbereiche.

Im hoffentlich auch kühlerem Herbst werden jetzt noch die Arbeiten fertiggestellt. Fassade und Außenanlagen sowie die Klassenräume für die Musikschule und der neue Saal müssen noch komplettiert werden. Ende Oktober sind dann alle Arbeiten abgeschlossen und die Musikschule kann die neuen Räumlichkeiten beziehen.

Wir freuen uns schon, die fertige Schule an die Schulleitung übergeben zu können und möchten uns auch bei den Direktorinnen Gabi Ölmann und Manuela Schrittwieser dafür bedanken, dass sie so flexibel alle schwierigen Phasen des Umbaus mitgetragen haben.

Ein heißer Sommer liegt hinter uns, mit einer coolen Schule sollten wir für unsere Kinder ideale Voraussetzungen für ein freudiges Lernen geschaffen haben.



HERZLICHEN DANK AN HANS FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

PROJEKT 3 SUED – DREI SCHULEN UNTER EINEM DACH

Bericht aus der Sicht der beiden Schuldirektorinnen Gabriela Oelmann (VS) und Manuela Schrittwieser (NMS). Das Schulumbauprojekt „3 SUED“ (drei Schulen unter einem Dach) wurde über die Sommermonate in einem unglaublichen Tempo baulich umgesetzt. Es war eine große Herausforderung, das Schulgebäude zu räumen, um neue Raumaufteilungen herzustellen.

EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DIE ERFOLGTEN VERÄNDERUNGEN:

Ein Zubau wurde errichtet, in dem Werkräume für die beiden Schulen, sowie Räume für die Nachmittagsbetreuung und zwei neue Klassenzimmer für die MMS Platz finden. Eine gemeinsame Bibliothek für beide Schulen, eine Möglichkeit zur Bereitstellung und dem Verzehr von Essen, ein Vorführraum, Schaffen von Lernnischen in der VS und MMS sind die zentralen Veränderungen, die sehr positive Voraussetzungen für das gemeinsame Arbeiten dieser beiden Schultypen gewährleisten. Obendrein bekam das Volksschulgebäude ein neues Dach mit einer PV Anlage und einen neuen Eingang mit Zentralgarderobe. Der gesamte Eingangsbereich für die Schulen wurde barrierefrei gestaltet und ein Lift führt in das zweite Stockwerk.

Räume für den Musikschulunterricht wurden in dem blauen Trakt südlich des Hauptgebäudes neu adaptiert und akustisch entsprechend ausgestattet. Auch hier findet eine Kooperation statt, indem die beiden anderen Schultypen dieses Raumangebot bei Bedarf nutzen können.

Die Fertigstellung dieser Räumlichkeiten wird bis Ende Oktober angestrebt.

Viele Arbeitsstunden wurden während der Sommermonate von verschiedensten Gewerken geleistet. Durch den enormen Einsatz aller Beteiligten war es möglich, die Räumlichkeiten der beiden Schulen VS und MMS zum vereinbarten Termin zu beziehen.

Mit dem Projekt „3 Schulen unter einem Dach“ gelang es, alte Räume zu adaptieren und neue zu schaffen, um anregende Lernumgebung für unsere Kinder und Jugendliche in Gresten zu bieten. Die Ziele, der Raumnot der Musikschule Abhilfe zu schaffen, das Schulgebäude barrierefrei und feuerpolizeilich auf sicheren Stand zu bringen, waren Eckdaten, die beim Umbau erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Bildung ist ein sehr wertvolles Gut und unverzichtbar für die Bewältigung der Herausforderungen in der Zukunft. Damit Lernen und Lehren in unseren Schulen auch zeitgemäß stattfinden kann, sind adäquate Räumlichkeiten dafür unumgänglich. Mit diesem Projekt wurde ein sehr wesentlicher Schritt in diese Richtung getan.

Wir beiden Schulleiterinnen bedanken uns herzlich beim Projektleiter Rudolf Frank, bei Herrn Hans Hödl, beim Schulausschussobmann Karl Simader, beim Schulwarteteam Doris und Franz Grabner, die mit großartigem Einsatz das Projekt unterstützen und bei unseren Kolleginnen und Kollegen, die mit viel Geduld ihre pädagogische Arbeit in einer Ausnahmesituation bewerkstelligten.



Bedarfserhebung: Kleinräumiges Mobilitätsangebot

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Einer unserer drei Schwerpunkte aus dem Bürgerbeteiligungsprozess des Dorferneuerungsprogrammes ist die regionale Mobilität. Diesen Umstand nehmen wir zum Anlass, um den Bedarf für kleinräumige öffentliche Verkehrsmittel in der Gemeinde zu erheben. Im Vordergrund steht die Sicherstellung von Mobilität und Versorgungssicherheit im speziellen für Haushalte und Familien ohne (Zweit-)Auto und für Haushalte, die auf ihr (Zweit-)Auto verzichten möchten. Auch die eigenständige Mobilität unserer BürgerInnen (ohne Elterntaxi, Fahrtendienste durch Angehörige und NachbarInnen etc.) ist uns ein Anliegen.

Um Überlegungen vertiefen zu können, benötigen wir Informationen zum Bedarf und Interesse an solchen Mobilitätslösungen in unserer Region. Daher ersuchen wir Sie, den Fragebogen entsprechend Ihrer persönlichen Bedürfnisse auszufüllen. Gerne kann der Fragebogen auch an Haushaltsmitglieder weitergeleitet werden. Die Teilnahme ist bis zum 01.12.2023 möglich und kann am Gemeindeamt abgegeben werden.

Vielen Dank für Ihre aktive Mitarbeit!

Was ist ein kleinräumiger öffentlicher Verkehr?

Darunter wird ein bedarfsorientiertes abrufbereites Auto oder Kleinbus verstanden, der ähnlich wie ein Taxi, kleinräumige Fahrten in der Gemeinde oder in die Nachbargemeinde unternimmt. Dabei können mobilitätseingeschränkte Personen oder Haushalte auf Bring- und Holddienste zurückgreifen, um beispielsweise Arztbesuche, den Einkauf oder auch Bringdienste in die Musikschule, zum Fußballplatz oder Fahrten zur nächsten Busstation zu erledigen. Ähnliche Lösungen werden bereits im Bezirk getestet.

Fragen nach dem Haushalt

1. Mein Geschlecht:
 - Männlich
 - Weiblich
 - Divers
2. Mein Geburtsjahr: _____
3. Mein Vor- und Nachname: _____ (optional)

4. In meinem/unserem Haushalt leben...
Bitte die Anzahl der Personen angeben. Mehrfachnennung möglich.

Anzahl	BenutzerInnen
	Babys, Kleinkinder (noch nicht im Kindergarten)
	Kindergartenkinder
	SchülerInnen
	Jugendliche, Lehrlinge, Studierende
	Erwerbstätige, Angehörige, Nicht-Erwerbstätige, ...
	PensionistInnen

5. In meinem Haushalt leben mobilitätseingeschränkte Personen (gehbehindert/-eingeschränkt, blind, invalid etc.):
 - Nein
 - Ja, Anzahl: _____

Bedarfserhebung kleinräumigen Öffentlichen Verkehr

11. Ich/Wir benötige/n den kleinräumigen Öffentlichen Verkehr für Fahrten...

Mehrfachauswahl möglich. Bitte den Ort (in Gemeinde/in Nachbargemeinde) angeben.

- In den Kindergarten (wenn bestehende Verbindung nicht zufriedenstellend ist):

- In die Schule (wenn bestehende Verbindung nicht zufriedenstellend ist): _____
- Zur Arbeit: _____
- Zum Bahnhof: _____
- Zur Park & Ride-Anlage/Parkplatz/Parkhaus: _____
- Zum Arzt/Ärztin: _____
- Zu Dienstleistern (Bank, Friseur, ...): _____
- Zum Einkaufen/zum Nahversorger: _____
- Zur Musikschule: _____
- Zum Besuch von Gasthäusern, Cafés (tagsüber): _____
- Für Freizeitaktivitäten tagsüber (Sport, Fußballtraining etc.): _____
- Für Freizeitaktivitäten abends: _____

Zu anderen Zielen:

- _____
- _____

Fragen nach Anforderungen an ein kleinräumiges Öffentliches Verkehrsangebot

12. Welche Kriterien müsste ein kleinräumiges Öffentliches Verkehrsangebot aufweisen, um für ihren Haushalt interessant und nutzbar zu sein?

Mehrfachauswahl möglich.

- Fahrt von Adresse zu Adresse (von Haustür zu Haustür, von Haustür zum Bahnhof etc.)
- Buchung mittels App
- Buchung mittels Anruf
- Keine fixe Abfahrtszeiten
- Fixer Fahrplan mit Haltestellen/Sammelstellen in der Wohnumgebung
- Unterstützung beim Ein- und Aussteigen
- Mitnahme von Fahrrad muss möglich sein
- Mitnahme von Rollstuhl/Kinderwagen muss möglich sein
- Kinder werden auch ohne Begleitung transportiert
- Sonstiges: _____

13. Gibt es fixe Wochentage/Tageszeiten zu denen Sie/Ihr Haushalt ein kleinräumiges Öffentliches Verkehrsangebot brauchen würden?

Nennen Sie bitte die Wochentage, Uhrzeiten und das Fahrtziel/Ort an.

Bsp: Musikschule, Sporttraining, Verein, Café, Einkauf, Anschlussbus/Bushaltestelle, Friseur, ...

Fragen nach dem Wohnort:

6. Mein Haushalt befindet sich in folgender Ortschaft/Katastralgemeinde:
- Gresten
 - Ybbsbachamt
7. Bis zur nächsten öffentlichen Haltestelle habe ich:
- 0-1 km
 - 1-2 km
 - 2-3 km

Fragen zu Verkehrsmittelnutzung

8. In meinem/unserem Haushalt gibt es...
- Mehrfachauswahl möglich. Anzahl bitte angeben.*
- PKW: _____
 - Fahrrad: _____
 - E-Bike: _____
 - E-Scooter: _____
 - Moped/Motorrad: _____
 - Zu Fuß
 - Anderes Verkehrsmittel: _____
9. In meinem/unserem Haushalt wird der bestehende Öffentliche Verkehr (Linienbusse, Schülergelegenheitsverkehrs, oä.) bereits genutzt:
- Ja, folgender: _____
 - Nein
10. Für welche Wege wird der bestehende Öffentliche Verkehr genutzt?
- Mehrfachauswahl möglich.*
- In die Arbeit
 - In den Kindergarten (Kindergartenbus)
 - In die Schule (Linienbus)
 - In die Schule (Gelegenheitsverkehr nur für SchülerInnen)
 - Zum Arzt
 - Zum Einkaufen/Zum Nahversorger
 - Zur Musikschule
 - Zu Dienstleistern (Bank, Friseur, ...)
 - Für Freizeitaktivitäten tagsüber (Sport, Vereine, ...)
 - Für Freizeitaktivitäten abends
 - Keine
 - Andere: _____

14. Wie viel würden Sie maximal für eine Einzelfahrt...
... mit Abfahrts- und Zielort im Gemeindegebiet bezahlen? _____ Euro
... mit Abfahrtsort am Wohnort und Zielort in einer Nachbargemeinde bezahlen? _____ Euro

Bsp: Fahrt mit dem ÖV Gresten – Scheibbs 3,90€

Bsp: Fahrt mit dem ÖV Gresten – Wieselburg 7,70€

Bsp: Fahrt mit dem Taxi ~ 5€ Grundgebühr + ~2€ pro Kilometer

15. Würden Sie oder jemand aus Ihrem Haushalt ehrenamtlich Fahrten übernehmen?
- Ja
 - Nein
 - Ja, unter folgenden Bedingungen: _____

16. Besteht Interesse an der aktiven Mitarbeit am Thema „Mobilität in der Gemeinde“?
- Ja
 - Nein

17. Gibt es noch Anregungen und Wünsche oder sonstiges, dass Sie uns zum Thema kleinräumiges Öffentliches Verkehrsangebot mitteilen möchten?

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Die Ergebnisse dienen der Gewichtung und Priorisierung der Bedürfnisse.
Es besteht kein Anspruch auf Umsetzung.

Sollten Sie lieber Online bei der Umfrage mitmachen wollen:



Oder unter: <https://noeregional.limequery.com/285676?lang=de>

FERIENBETREUUNG 2023



Bereits das 4. Jahr in Folge wurde die Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder im bekannten Rahmen angeboten. Obwohl die Örtlichkeit der Ferienbetreuung streng genommen am Schularéal definiert ist, blieb heuer aufgrund des großen Umbaus keine andere Wahl, als einen alternativen Standort zu suchen.

Dieser war – Dank der schnellen Zusage durch Pfarrer Franz Sinhuber – schnell gefunden und somit ging es, wie bereits 2020, erneut in den Pfarrsaal.



Das 6-köpfige Betreuererteam rund um die Leiterin Johanna Pöchlhacker betreuten in den 9 Ferienwochen insgesamt 29 verschiedene Kinder, die meisten Kinder zur selben Zeit waren gleich in der 1. Ferienwoche (24) anwesend.

Wir danken den Betreuerinnen sowie unserem Pfarrer für die perfekte Abwicklung! Zuletzt sei ebenfalls positiv erwähnt, dass die Fa. Welser Profile die Ferienbetreuung auch heuer wieder finanziell tatkräftig unterstützt hat, weshalb der Elternbeitrag pro Woche und Kind nur € 25,- betrug.

RÜCKBLICK FERIENPROGRAMM

Wie auch in den letzten Jahren wurde auch heuer wieder ein umfangreiches Ferienprogramm durchgeführt. Die einzelnen Veranstaltungen erfreuten sich bei den Kindern großer Beliebtheit. Der Jugendausschuss, unter der Leitung von Obmann GfGR Markus Weinmesser, organisierte die Termine und Aktivitäten der Vereine und Organisationen. Diese waren zum Großteil „ausgebucht“. Die Ausschussmitglieder (Obm. Stv. GR Margit Stroblmayr, GR Tobias Beck, GR Ing. Stefan Buxhofer und GR Lucas Spindler) ließen es sich nicht nehmen, die Veranstaltungen abwechselnd selbst zu besuchen und einen kleinen Anerkennungsbeitrag seitens der Gemeinde zu überreichen. Alles im Allem sehr interessante, spannende und abwechslungs- und erlebnisreiche Tage für unsere Kinder. Den vielen Freiwilligen, die viel Zeit für Vorbereitung und Durchführung investierten, sei von dieser Stelle herzlich gedankt.



ERÖFFNUNGSTOUR DURCH GRESTEN

In der Marktgemeinde Gresten wurden fertige Bauten und Projekte an einem Tag gemeinsam mit Anrainern und Professionisten eröffnet.

Dass sich in Gresten baulich einiges tut, wurde am Freitag, dem 14. Juli 2023 im Zuge einer Eröffnungstour besonders deutlich sichtbar. Gleich drei umfangreiche Projekte konnten dabei seitens der Gemeinde offiziell eröffnet werden.

Treffpunkt war beim FF-Haus, das nun mit einer PV-Anlage ausgestattet ist und 2022 von der Firma Elektro Schornsteiner errichtet wurde. Außer dem FF-Haus wurden aber auch die Aufbahrungshalle und das Wohnhaus samt Trafik im Unteren Markt mit Solarpaneelen ausgestattet. Somit zählt die Gemeinde mit den bereits bestehenden Anlagen auf der Kläranlage und dem Bauhof insgesamt fünf Gebäude, mit denen Energie aus Sonnenlicht gewonnen werden kann. Davon können wir knapp 100.000 Kilowatt-Peak an Leistung generieren.



Danach tourte der Gemeinderat in die Erlengasse und zum Erlensteg. Hier wurden zwei Brücken, eine für den Verkehr und eine für die Fußgänger, saniert. Die Umsetzung der Bauprojekte wurde von den Firmen Fahrenberger, Schweighofer und Kraml durchgeführt, wobei auch ein großer Dank an Außendienstmitarbeiter Herbert Leichtfried ging, der tatkräftig unterstützte.



Daran anschließend war die Eröffnung der sanierten Lindenbrunnenquelle, die zusätzlich mit einer dritten Pumpe und einer UV-Desinfektionsanlage ausgestattet wurde. Die Arbeiten wurden von den Firmen Landsteiner und Meisl und unter Aufsicht der Fa. IKW durchgeführt. Danach fand ein Dämmerchoppen mit dem Musikverein Ortskapelle Gresten am Areal der Firma Kraml GmbH statt.



RADLN FÜR DEN GUTEN ZWECK



GELEBTE LEIDENSCHAFT!

Gerald Scheiblauer fuhr für den guten Zweck mit dem Rennrad ca. 900 Kilometer von Gresten nach Dortmund!

Gute 900 Kilometer legte Gerald Scheiblauer von 14. bis 18. August zurück. Ausgangspunkt seiner lange geplanten Reise war Gresten, das Ziel lag vor dem Westfalenstadion in Dortmund. Die Heimat des deutschen Fußballvereins Borussia Dortmund ist mittlerweile Scheiblauers zweites Wohnzimmer, der 34-Jährige glühender Supporter des BVB und Mitglied des Fanclubs „Black Yellow Indians“. Aufgrund seiner persönlichen Leidensgeschichte und harter Schicksalsschläge im Freundeskreis entschloss sich Scheiblauer kurzerhand, aus seiner Fahrt zusätzlich noch ein Charityprojekt zu machen. Ziel war es, möglichst viele Spenden für das Ordensklinikum der Barmherzigen Schwestern in Linz und für die österreichische Krebshilfe zu sammeln.

Und was soll man sagen: Das Projekt war ein Erfolg auf ganzer Linie! Die Reise selbst verlief entspannt, gröbere Vorkommnisse gab es nicht, Patschen ebenso wenig. Vor dem Stadion wurde er von seinen Fanclubkollegen im Empfang genommen. Was den Charity-Aspekt angeht: Die Resonanz der Bevölkerung war be-

eindruckend. Am Ende kamen knapp 13.000 Euro für die beiden guten Zwecke zusammen. Den Schlusstrich unter ein einzigartiges Erlebnis setzte am 18. September die Übergabe des Spendenschecks.

Gemeindeseitig lässt sich ergänzen, dass das Charityprojekt von Gerald Scheiblauer als voller Erfolg eingegangen ist. Auch die Marktgemeinde Gresten als einer der Hauptsponsoren hat finanziell mitgeholfen und freut sich, dass damit wertvolle Arbeit im Kampf gegen Krebs geleistet wird.

Was Gerald uns noch gezeigt hat: wenn sogar diese Strecke relativ unkompliziert mit dem Rad bewältigt werden kann, dann sollten die wenigen Alltagskilometer doch auch für uns nicht unmöglich sein.

Das eine oder andere Mal auf das Auto zu verzichten, kann schon einen erheblichen Beitrag zu einer besseren Gesundheit und zu einer ökologischeren Welt leisten!





Das Theaterensemble
Gresten spielt



MÄNNER GRIPPE

Lebst du noch
oder stirbst du schon?

Komödie in 2 Akten von Jennifer Hülser

Regie: Helga Heigl-Puchebner

03./04. & 10./11. NOVEMBER
KULTURSCHMIEDE GRESTEN

www.theaterensemble-gresten.at

SOMMERKULTUR 2023 – EIN RÜCKBLICK



ALEX KRISTAN gastierte am Dienstag, 20.06.2023 zum vierten Mal in Gresten. Diesmal mit 650 verkauften Karten in der Stocksporthalle. Mit seinem Programm „50 SHADES OF SCHMÄH“ begeisterte er das Publikum. Der 50-jährige Gewinner des österreichischen Kabarettpreises brillierte mit seinem aktuellen Programm „50 Shades of Schmäh“ mit souveräner Bühnenpräsenz und präzisen Beobachtungen des Alltags.

Die Musikveranstaltung **BEA & BAND** fand am Freitag, 30.06.23 wegen der unsicheren Wetterverhältnisse in der Kulturschmiede statt. Die zahlreichen Besucher genossen die Darbietungen der stimmungsvollen Leadsängerin Beatrice Buchebner und die musikalische Begleitung ihrer neu formierten Band.

THE RIDIN' DUDES, welche am Freitag, 11.08.23 in PÖ's Gastgarten bei herrlichem Wetter in einer ganz neuen Formation auftraten, präsentierten gelebten Rockabilly Lifestyle und authentischen Look auf der Bühne. Sie nahmen das Publikum durch den sympathischen Umgang und die humorvolle Moderation von den ersten Takten an mit auf die musikalische Reise. Ein besonders gelungener Abend unter dem Motto: Gresten is(s)t Kultur: herrliche Grillspeisen zubereitet von Familie Pöchhacker und Musikgenuss der besonderen Art.

KINDERVERANSTALTUNG IM RAHMEN DER SOMMERKULTUR:

Das vierköpfige Ensemble „klangmemory“ begab sich am 23.08.23 im Gastgarten im GH Kummer gemeinsam mit mehr als 50 Kindern und 40 Erwachsenen in Form der Geschichte „Mäuschen Max träumt oft vom Meer“ auf eine interaktive, musikalisch qualitätsvolle Urlaubsreise.



HERBSTPROGRAMM – VEREIN KULTURSCHMIEDE

Samstag, 16. 12. 2023 | 20:00 Uhr

FLO UND WISCH

Hallo Christkind

Die Jungstars des musikalischen Kabarets führen schwungvoll und pointenreich durch die Vorweihnachtszeit. Hier erfahren Sie alles Wichtige für einen erfolgreich überstandenen Advent. Ein Weihnachtsprogramm ganz anders als die anderen – endlich!

Eintritt: Erw. WK: € 19,- AK: € 22,- Ki./Ju.: € 10,-



ABO Kulturkarte
6 Veranstaltungen
€ 85,-



Gefördert von der
Marktgemeinde Gresten

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Gefördert durch das Land NÖ

AK NIEDER
ÖSTERREICH

Ermäßigung für Mitglieder

Kartenvorbestellungen

Gemeindeamt Gresten, Tel: 07487/2310 15, information@gresten-markt.at
Trafik Pointner und Raiffeisenbank Gresten

GESUNDE GEMEINDE GRESTEN

Von Mitte Juni bis Ende August fand das Projekt „Bewegt im Park“ am Sportplatz der Neuen Heimat statt. Karoline Beck bot dabei Übungseinheiten zur Steigerung der Ausdauer und Kräftigung an.



DEFIBRILLATOR SCHULUNG



Am Mittwoch, 27. September 2023 lud die Gesunde Gemeinde Gresten zu einer kostenlosen Defi-Schulung in die Kulturschmiede ein.

Dabei wurde von Sabine Hirtenlehner (RK-Mitarbeiterin) veranschaulicht, wie der Defi bei der Wiederbelebung einzusetzen ist. Die anwesenden BürgerInnen konnten sich dabei selbst an Übungspuppen versuchen und an diesem Abend viele wertvolle Informationen zur Ersten Hilfe mit nach Hause nehmen. Das Ziel, die Defis und die anwesenden Ersthelfer näher zusammenzubringen und die Scheue vor der Verwendung zu nehmen, wurde jedenfalls erreicht. Danke an dieser Stelle nochmals an Sabine Hirtenlehner für die TOP-Schulung!

VORSCHAU GESUNDE GEMEINDE



GESUNDES GRESTEN



„Stress lass nach“



Mein Weg zu mehr Gelassenheit!

Vortrag mit der Gesundheitspädagogin Mag. Sabine Schuster

Damit wir uns in Stresssituationen gefestigt fühlen können, sollten wir uns die Zeit nehmen, um uns ganz grundlegende Fragen zu stellen:

- Was sind für mich Stressoren?
- Wie reagiere ich typischerweise auf Belastungssituationen?
- Wie kann ich gelassener werden?

Mittwoch 08. November 2023
19:00 Uhr, Kulturschmiede Gresten

Anmeldungen unter:
Tel.: 07487 2310-17
E-Mail: gemeinde@gresten.gv.at

Marktgemeinde Gresten, Badgasse 1, 3264 Gresten, Tel.: 07487/2310-0, E-Mail: gemeinde@gresten.gv.at
Gemeinde Gresten-Land, Friedhofgasse 4, 3264 Gresten, Tel.: 07487/2240-0, E-Mail: gemeinde@gresten-land.gv.at



GESUNDES GRESTEN

GESUNDES GRESTEN-LAND



Vortragsreihe für Eltern und am Thema Interessierte

Partnerschaft & Elternschaft

Vortragende: **Mag.^a Romana Marksteiner**
Datum: **07. November 2023, 17:30 Uhr**
Ort: **Therapiezentrum Ne³MO**
Schulstrasse 11
3264 Gresten

An diesem Abend beschäftigen wir uns mit der Bedeutung von Nähe in familiären Beziehungen!

Mit den wichtigsten Kompetenzen für eine glückliche Partnerschaft, wie es gelingen kann, die Liebe zueinander zu pflegen – trotz der Herausforderungen, die der Familienalltag mit sich bringt und welchen Einfluss es auf unsere Kinder hat, wie wir miteinander als Paar umgehen.



NACHTWÄCHTERTOUR DURCH GRESTEN



Auf den Spuren des letzten Grestner Nachtwächters, Herrn Pöchhacker, der bis zu Beginn des 2. Weltkrieges seine nächtlichen Runden durch den Markt zog, wandelte vor kurzem eine illustre Gruppe aus Gemeinderats- und Museumsmitgliedern durch den Ort.

Stilgerecht mit einer Hellebarde bewaffnet und mit schwarzem Loden-Wetterfleck und breitrempigen Hut gewandet führte Mag. Norbert Mauler seine Gruppe durch das nachtfinstere Gresten. Der Einstieg bildete gleich den erste Höhepunkt: Das Erklimmen des Kirchturms mit seiner Glockenstube, in der unter anderen eine originale Glocke aus dem 15. Jahrhundert läutet, und die Begehung des fast 600 Jahre alten Dachstuhls, der sich über das gotische Kirchengewölbe erstreckt. Von den himmlischen Gefilden wieder zurück auf der Erde führte der Rundgang entlang der alten Marktbefestigung, die von der alten Friedhofsmauer bis zur Erlauf führte, über die Erlaufpromenade und den Joisingweg in den Oberen Markt, bespikt von Geschichte und Geschichterln.

Vom Oberen Markt, wo sich bis Anfang des 19. Jahrhundert das Rathaus befand, wo am einstigen Pranger die niedere Gerichtsbarkeit einen Austragungsort fand, wo noble und weniger noble BürgereInnen ihren Lebensort hatten, von dort führte die Tour weiter. Sie führte vorbei an der ehema-



ligen Angermühle, über den Forellenweg bis zum Wohnhaus des ehemaligen Schönauerhammers, einer bedeutenden Sichelfabrik mit dem Reiter als Marke.



Der idyllische Innenhof weckte die Erinnerungen so mancher Teilnehmer, recht viele Menschen haben hier im Laufe der Jahre gewohnt.

Ganz grob die Ausdehnung des Marktes im Mittelalter und der frühen Neuzeit erfassend, ging es entlang der Hauptstraße, vorbei an der Kulturschmiede und der Emilianbrücke bis in den traumhaft begrünten Innenhof des ehemaligen Eisen- und Proviant-Händlerhauses Stuckenberger. Hier residierten die alten Eisenherren, hielten 12-16 Pferde in den Ställen und handelten u.a. mit Eisen, Getreide und Holz. Der krönende Abschluss des Rundgangs war die Besichtigung der im Herzen des Marktes gelegenen Villa Anna, die 1910/11 erbaut wurde. Familie Tanze präsentierte mit herzlichster Gastfreundschaft ihr Jugendstiljuwel bis tief in die Nacht hinein.

Diese Nachtwächtertour war die erste dieser Art in Gresten, eine überaus gelungene „Probetour“, die auf Wunsch, gerne auch adaptiert, die eine oder andere Wiederholung finden kann. Organisiert wurde sie vom Team des Proviant-Eisen-Museums.

LETZTES KONZERT FÜR PETER BENOVIC



Mit einem Strauß bekannter und weniger bekannter 15 Kompositionen beendete die Musikschule Gresten offiziell ihr Musikschuljahr 2022/23.

Den Anfang machte mit „Der letzte Walzer“ Peter Benovic mit seinem großen Gitarrenensemble und setzte gleich darauf mit seiner Pop-Band und dem Carrie Underwood-Song „Before He Cheats“ seinen persönlichen Schlusspunkt hinter sein letztes Schülerkonzert. Denn Peter Benovic beendet mit diesem Schuljahr seine aktive Karriere als Musikschullehrer.

Mit dieser Geste bedankten sich Musikschuldirektor Toni Sauprügl und sein Lehrerteam für den nimmermüden Einsatz ihres Kollegen und Inspirators in all den Jahren. Landbürgermeister Erich Buxhofer nützte in der Kulturschmiede den Rahmen, um vor zwölf Musikschullehrerinnen und -lehrern sowie 77 Musikschülerinnen und -schülern Peter Benovic Dank und Anerkennung auszusprechen und ihm anlässlich seiner bevorstehenden Pensionierung alles Gute für sein künftiges Leben zu wünschen.

Dann begann mit insgesamt 18 Flötenspielerinnen und -spielern erst so richtig das Schülerkonzert unter Musiklehrerin Sandra Gröstenberger mit dem „Ameisenboogie“. Die verschiedenen Musikschulensembles spannten einen tollen musikalischen Bogen und begeisterten das Publikum. Von den Geigern mit Anna Siakala-Teurezbacher („In der Halle des Bergkönigs“), über Popular-Gesang mit Sigi Schmalzl („New Soul“), dem Beginning Ensemble mit Andreas Zellhofer („Alle Vögel sind schon da“) oder Harfe und Violine mit Julia Prömmner („The Flintstone“), dem Querflöten-Ensemble mit Plamen Kanev („Ragtime Festival“) oder der Druck-Zupf- und Blossmusi mit Bertl Eppensteiner („Mei Huat der hot drei Eck'n“) sowie dem Pop-Ensemble mit Corinna Pöchhacker („Ein Kompliment“) und dem Horn/Tenor-Ensemble („Ständle im Ländle“).

SAUNAOASE

Saunaoase Gresten

Winterzeit- ist Wellnesszeit

- Finnische Sauna
- Dampfbad
- Kombinierte Bio- und Infrarotsauna

Vermietung an Verein oder Gruppe

Mieten Sie für Ihren Verein, Turnerrunde, Männer- oder Frauengruppe, usw. die komplette Sauna! Auskünfte am Gemeindeamt!

ÖFFNUNGSTAG DAMEN

Öffnungstag: (Okt. bis April)	Mittwoch	18 – 22 Uhr
----------------------------------	----------	-------------

ÖFFNUNGSTAG HERREN

Öffnungstag: (Okt. bis April)	Freitag	18 – 22 Uhr
----------------------------------	---------	-------------

ÖFFNUNGSTAG GEMISCHT

Öffnungstag: (Okt. bis April)	Donnerstag	18 – 22 Uhr
----------------------------------	------------	-------------

ÖFFNUNGSTAG FAMILIEN

Öffnungstag: (Okt. bis April)	Sonntag	15 – 19 Uhr
----------------------------------	---------	-------------

TARIFE

Erwachsene	Tageskarte	€ 10,-
Erwachsene	10er Block	€ 90,-
Kinder	Tagaskarte	€ 4,-
Gruppentarif	ca. 4 Std.	ab € 100,-

Besuchen Sie die Saunaoase im nahen Gresten.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

EIN VEREIN STELLT SICH VOR



EBSV – ERLAUFTALER BOGENSPORTVEREIN GRESTEN

Nachdem wir 1998 den Bogensport entdeckt hatten, haben wir uns 1999 (unter der Führung von Rudolf Rigler) dazu entschlossen eine Außenstelle des UBSC Artemis in Gresten zu errichten. Damals stellte uns das ehemalige GH „Luftwirt“ anfangs eine Garage und im Sommer ein Stück Wiese hinter dem Gasthaus zur Verfügung, wo wir einige Scheiben und ein paar 3D Ziele zum Trainieren aufstellen durften. Im Jahr 2000 übersiedelten wir mit unserer Bogensportanlage in den Wiesergraben zum ehemaligen Gasthof Durlmühle. Dort errichteten wir einen Schussplatz mit Scheiben auf unterschiedlichen Distanzen zwischen 10 und 50 Meter, sowie einige 3D-Tiere. Im angrenzenden Wald konnten wir einen 3D-Parcours mit ca. 30 Tieren aufbauen und für die Wintermonate oder bei Schlechtwetter stellte uns die Familie Zellhofer einen Raum im 1. Stock des Gasthauses zur Verfügung, welchen wir ausgebaut haben, um auf ca. 10m trainieren zu können.



Am 11.11.2011 haben wir uns entschlossen, mit den Standorten Wieselburg und Gresten den EBSV – Erlauftaler Bogensportverein zu gründen. Leider musste nach vielen Jahren der Standort in Wieselburg weichen und somit blieb unser Stammsplatz in Gresten-Land alleine bestehen. Zurzeit zählt unser Verein etwa 140 Mitglieder.

2018 und 2019 haben wir den Schussplatz neugestaltet und einen Sanitärcontainer sowie 2 Lagercontainer aufgestellt.

Der Rundgang auf unserem 3D Parcours dauert (für geübte Schützen) ca. 2–3 Stunden und bietet manch herausfordernden Schuss und etwas anspruchsvolle Geländegegebenheiten. Gutes Schuhwerk wird daher empfohlen.

Über das Jahr verteilt veranstalten wir ein paar Turniere mit Teilnehmern von nah und fern sowie eine Vereinsmeisterschaft. Zu finden sind diese Turniere auf unserer Homepage und auf Facebook. Auch bei diversen Ferienspielen oder Sportmessen sind wir zu finden.

Für Weihnachtsfeiern, Schnupperstunden und sonstige Gruppenveranstaltungen sind wir gerne bereit euch die Faszination des Bogenschießens beizubringen.

Auch möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Vereinsmitgliedern bedanken, welche uns bei den Umbauarbeiten am Parcours und unseren Veranstaltungen tatkräftig unterstützen. Ohne diese „Helfer“ wäre das alles nicht möglich. Der größte Dank gilt allerdings unseren ehemaligen Obmann Rudolf Rigler der das ganze inszenierte und ohne den es den Bogensport in Gresten vermutlich nicht gäbe, sowie der Familie Zellhofer die uns die Location zur Verfügung stellt.



GEBURTEN

JASMINE
Husejnovic Ono
geb. 09. März 2023



ANNA
Lechner
geb. 25. Juli 2023



FERDINAND WALTER
Halbertschlager
geb. 09. Juni 2023



FINN
Wieser
geb. 27. August 2023



JUNA VIKTORIA
Schagerl
geb. 18. Juni 2023



Fotos bzw. Namen der Babys werden berücksichtigt, sofern die Eltern es wünschen und uns Fotos oder Daten zur Verfügung stellen!

70. GEBURTSTAG

Aigner Karl Ernst
Bruckner Helga
Graschopf Margarete
Halbartschlager Margaretha
Lorenz Oskar-Werner
Nosofsky Gertraud
Winter Johann
Brousek Karl
Seda Fritz
Szuchomelli Heinrich Peter
Oelmann Ralph

80. GEBURTSTAG

Frittum Margarete
Schwarz Helga
Schadenhofer Christine
Burda Gerhard
Scharner Selma
Schenkel Maria

90. GEBURTSTAG

Jankowitsch Peter

85. GEBURTSTAG

Folkes Anthony

95. GEBURTSTAG

Pfeiffer Anneliese
Steurer Heinrich

*Herzlichen Glückwunsch
den Jubilaren!*

GEBURTSTAGSGRATULATIONEN



80. GEBURTSTAG
Schenkel Maria



95. GEBURTSTAG
Pfeiffer Anneliese

HOCHZEITSJUBILARE



Goldene Hochzeit
Florian & Theresia Aigner



Eiserne Hochzeit
Alois & Marianne Fischer

GRATULATIONEN AUSBILDUNGEN



Bild 1 v.l.n.r: Vizebürgermeister, Dienstbier Barbara (Studium Medizin), Grasberger Victoria (Lehrabschluss zur Steuerassistentin), Grissenberger Lukas (Lehrabschluss zum Elektrotechniker)

Bild 2 v.l.n.r Bürgermeister, Oismüller Eva-Maria (Dipl. Sozialpädagogin)

ABSCHLUSSFEIER PTS SCHEIBBS



Am 29.06.2023 nahm Bgm. Harald Gnadenberger persönlich an der Abschlussfeier der Polytechnischen Schule Scheibbs teil. Dabei gratulierte er den GrestnerInnen

- 1) Puchebner Lisa Marie
- 2) Asuk Mikal
- 3) Melinovic Ajla

Zum Ausbildungserfolg und wünschte für die weitere berufliche Ausbildung alles Gute.

STERBEFÄLLE



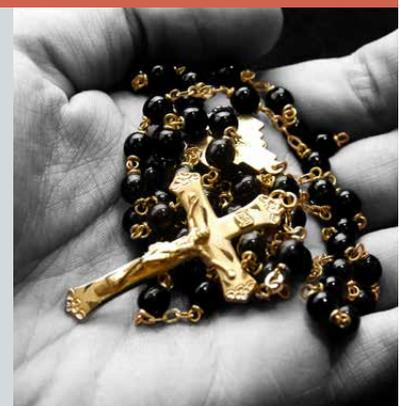
SCHEINHART
Brigitte Therese



HIESL
Heidi

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen!

Unser aufrichtiges Beileid möchten wir der Familie, Verwandten und Freunden aussprechen!



Impressum & Offenlegung

gem. § 25 Mediengesetz:

1. Medieninhaber: Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1, Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten.gv.at
2. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Harald Gnadenberger MSc
3. Layout & Druck: werbecluster.at
Satz- und Druckfehler vorbehalten
4. Auftritt im Internet: www.gresten.gv.at/gemeindezeitung
5. Aufgabe der „Grestner NACHRICHTEN“ und der „Grestner INFORMATIONEN“:
Die Information der Gemeindeglieder über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung.
Fotos: Gemeindegliederarchiv, Topothek Gresten, GWG, Josef Heigl, FF Gresten, Breitband Gresten GmbH, Claudia Christ, Paul Gruber, Stefan Winter, Christina Fuchs oder Vereinen, Betrieben, Land NÖ etc., zVg.